

Nr. 15 – Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport vom 18.01.2016

Beginn: 20.00 Uhr, Ende: 22.00 Uhr, Kisdorf, Margarethenhoff

Mitgliederzahl: 9

Anwesend stimmberechtigt:

WB Huffmeyer, Hannelore (Vorsitzende)

GV Heberle, Helmut

GV Hroch, Nicole – zugleich Protokollführerin

GV Hamann, Carsten

GV Hübner, Julia

GV Vogel, Gretel

WB Hillebrenner, Margot

WB Reiche, Käthe-Christine für WB Fölster, Nicole

WB Rudolph, Rüdiger

Nicht stimmberechtigt:

GV Fleckner, Andreas

GV Wendland, Herbert

WB Strehl, Susanne

WB Clasen, Günter

WB Cochu, Ursula

Schulklasse 9 c, Schule Kisdorf

Nicht anwesend:

Bürgermeister Wisch, Reimer

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Verpflichtung eines wählbaren Ausschussmitgliedes
03. Mitteilungen der Vorsitzenden und des Bürgermeisters
04. Fragen der Ausschussmitglieder
05. Zuschussanträge für 2016 (liegen den Ausschussmitgliedern bereits vor)
06. Projektvorbesprechung, z. B. Weihnachtsmarkt etc.
07. Buch-Tausch-Börse
08. Vandalen in Kisdorf
09. Einwohnerfragestunde

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 20.00 Uhr. Sie begrüßt die Mitglieder des Ausschusses sowie die Gäste und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Verpflichtung eines wählbaren Ausschussmitgliedes

WB Margot Hillebrenner (CDU) wird als neues Mitglied im Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport durch die Vorsitzende verpflichtet.

TOP 3: Mitteilungen der Vorsitzenden und des Bürgermeisters

Vorsitzende:

- An alle Ausschussmitglieder wird ein Kalender 2016 mit den Terminen der künftigen Ausschusssitzungen dieses Ausschusses verteilt.
- Ebenso eine Liste, worauf die Mailadressen der Ausschussmitglieder bestätigt werden sollen, damit Anlagen zur Tagesordnung im Voraus versandt werden und Tischvorlagen weitestgehend vermieden werden können.

Bürgermeister:

- Entfällt.

TOP 4: Fragen der Ausschussmitglieder

WB Hillebrenner, Margot: Die Banner am Bouleplatz müssen wieder ordentlich befestigt werden.

Antwort: Andreas Fleckner wird diese mit Kabelbindern befestigen.

GV Vogel, Gretel: Soll die Sozial AG weiter bestehen?

Antwort: Ja. Frau Huffmeyer besorgt sich die Adressen der Vereine und Verbände.

WB Hillebrenner, Margot: Ist es im Ausschuss erwünscht, dass regelmäßig über die Flüchtlingshilfe berichtet wird?

Antwort: Ja. Wird zukünftig mit auf die Tagesordnung genommen.

TOP 5: Zuschussanträge für 2016

Die Anträge der Vereine und Verbände sowie der Haushaltsentwurf 2016 liegen als Abstimmungsgrundlage vor. Eingangs wird ausgiebig diskutiert, wie mit den Anträgen, die verspätet eingingen, bzw. in denen keine konkreten Zuschussbeträge genannt wird, umgegangen wird. Hier kommt es zu keiner Einigung.

Anlage 1 A „Mittelanmeldungen Vereine und Verbände“

Besprochen werden folgende Anträge:

- **Altenclub Kisdorf**
Der Antrag kam nach der Frist und hatte keinen konkreten Zuschussbetrag genannt.
Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport beschließt über einen Zuschuss in Höhe von 1.200,00 €, Summe wie im Vorjahr, da im Antrag kein Betrag genannt wurde.
(4:4(WKB,FDP,SPD):1(CDU))
- **Betreute Grundschule „Rappelkiste“**
Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport beschließt über einen Zuschuss in Höhe von 26.600,00 €.
(9:0:0)
- **BSV Kisdorf e. V.**
Herr Schenkel zieht den Antrag über 2.056,50 € aus September 2015 in der Sitzung zurück.
Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport beschließt über einen Zuschuss in Höhe von 1.200,00 €.
(9:0:0)
- **DRK-Ortsverein Kisdorf und Umgebung e. V.**
Dieser Antrag lag im September 2015 schon vor und wurde dort abgelehnt.
Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport beschließt diesen Antrag erneut abzulehnen.
(9:0:0)
- **Deutscher Kinderschutzbund e. V. Ortsverband Kisdorf**
Dieser Antrag beinhaltet keinen konkreten Zuschussbetrag.
Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport beschließt, diesen Antrag abzulehnen, da kein konkreter Zuschussbetrag genannt wurde.
(5:3(CDU):1(CDU))
- **Reit- und Fahrverein Kisdorf, Henstedt-Ulzburg und Umgebung e. V.**
Dieser Antrag beinhaltet keinen konkreten Zuschussbetrag.
Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport beschließt, diesen Antrag abzulehnen, da kein konkreter Zuschussbetrag genannt wurde.
(8:0:1(CDU))
- **SoVD, Ortsverband Kisdorf**
Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport beschließt über einen Zuschuss in Höhe von 800,00 €.
(9:0:0)
- **SSC Phoenix Kisdorf e. V.**
Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport beschließt über einen Zuschuss in Höhe von 6.000,00 € für die Rasenplatzsanierung.
(3:4(WKB,FDP):2(CDU,SPD))
Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport gibt eine Empfehlung an den Ausschuss für Finanzen und Bilanzprüfung, über diesen Antrag erneut abzustimmen.
- **Tennisclub Kisdorf e. V.**
Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport beschließt über einen Zuschuss in Höhe von 500,00 €.
(8:1 (WKB):0)
- **Verein Kindervogelschießen Kisdorfer-Wohld**
Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport beschließt über einen Zuschuss in Höhe von 200,00 €.
(7:0:2(WKB,SPD))

Anlage 1 B „Bauliche und sonstige Sozialeinrichtungen der Gemeinde“

Es wird besprochen, dass die 15.000,00 € für Spielplätze auch im Jahr 2016 nicht beantragt werden.

Beschluss: Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport verabschiedet en bloc die Mittelanmeldungen für bauliche und sonstige Sozialeinrichtungen der Gemeinde, gemäß Anlage 1 B. **(9:0:0)**

Anlage 1 C „Mitgliedschaften“

Beschluss: Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport verabschiedet en bloc die Mittelanmeldungen für die Mitgliedschaften, gemäß Anlage 1 C. **(9:0:0)**

TOP 6: Projektvorbesprechung, z. B. Weihnachtsmarkt etc.

- **Weihnachtsmarkt:**
Eine Kostenaufstellung für den Weihnachtsmarkt 2015 wird allen Ausschussmitgliedern vorgelegt. In der Ausschusssitzung im Februar 2016 soll besprochen werden, wie „das Minus“ vermieden werden kann. Herr Fleckner macht den Vorschlag, die Standmiete von 30,00 €/Tag auf 40,00 €/Tag zu erhöhen. Birga Kreuzaler und Andreas Fleckner stellen sich für die Organisation des diesjährigen Weihnachtsmarktes wieder zur Verfügung, erbitten aber dringend mehr Unterstützung! Herr Fleckner macht zur nächsten Sitzung eine Aufstellung, über alle anfallenden und zu verteilenden Aufgaben.

- Jubiläen:
Es wird eine Tischvorlage über die Kostenaufstellung für das Jahr 2015 verteilt. Zurzeit erhält der Jubilar einen Gutschein in Höhe von 50,00 € und Blumen für ca. 20,00 €. Bitte in den Fraktionen besprechen, wie zukünftig mit den Jubiläen umgegangen werden soll. Punkt auf der nächsten Ausschusssitzung.
- Kunstwanderung:
Die Kosten für die Kunstwanderung 2015 beliefen sich auf ca. 600,00 €. Die Kunstwanderung wird in 2017 wieder stattfinden und die Kosten werden geringer ausfallen, da z. B. Kosten für das Layout der Flyer nicht noch einmal entstehen.

TOP 7: Buch-Tausch-Börse

Die Vorsitzende hat sich am 10.12.2015 mit Herrn Priedigkeit in der Buch-Tausch-Börse in den Räumen des DKSB getroffen. Herr Priedigkeit bittet um Genehmigung zur Erweiterung der Regalreihe, da diese zu klein geworden ist. Kostenübernahme der Materialien durch die Gemeinde und Montage in Eigenleistung. Die bisherigen Regale sind vom DKSB. Dieses bitte in den Fraktionen besprechen, damit der Punkt auf der nächsten Ausschusssitzung beschlossen werden kann.

TOP 8: Vandalen in Kisdorf

Derzeit werden viele Gebäude in Kisdorf von Sprayern mit Graffitis verunstaltet. Ebenso Gebäude der Gemeinde wie die Ole School. Damit diese „Schmierereien“ schnellstens beseitigt werden können, wird ein Grundsatzbeschluss gefasst.

Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport beschließt, dass Graffitis und Schmierereien ohne Abstimmung mit diesem Ausschuss unverzüglich beseitigt werden müssen. **(9:0:0)**

TOP 9: Einwohnerfragestunde

Welcher Ausschuss ist für die Alte Meierei zuständig?
Antwort: Der Ausschuss für Finanzen und Bilanzprüfung.

Prüft, ob die aktuellen Satzungen zum Ortsrecht auf Kisdorf.de eingestellt sind.

Das Team der Flüchtlingshelfer benötigt dringend Hilfe bei Hausmeisterarbeiten, wenn z. B. die Wohnungen für die Asylbewerber hergerichtet werden. Zurzeit ist eine Person damit beschäftigt und überfordert. Wer hier helfen möchte, wende sich bitte an das Flüchtlingshelferteam.

Wird die Partnerschaft zu Bardsey cum Rigton noch aufrecht erhalten?
Antwort: Demnächst ist die Gemeinde Bardsey cum Rigton dran uns einzuladen. Wir schauen, ob da noch Interesse besteht.

Gez.: Nicole Hroch
Protokollführerin

Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport Mittelanmeldungen - Haushaltsentwurf 2016

A) Vereine und Verbände	Datum Antrag	Beitrag/Zuschuss 2016	Haushaltsstelle	
Altenclub Kisdorf	26.11.2015	-	3.3.1.10 531.800	
Betreute Grundschule "Rappelkiste"	03.06.2015	26.600,00	2.1.1.10 531.800	
BSV Kisdorf e.V.	01.09.2015	1.200,00	4.2.1.11 531.800	
DRK-Ortsverein Kisdorf und Umg.e.V.	24.07.2015	-	4.2.1.11 531.800	
Deutscher Kinderschutzbund e.V. OV Kisdorf	03.06.2015	-	3.6.6.10 531.800	
Musikkapelle Kisdorf	kein Antrag	-	2.8.1.10 531.800	
Reit- und Fahrverein Kisdorf e.V.	26.06.2015	-	2.8.1.10 531.800	
Sozialverband Ortsverband Kisdorf	08.08.2015	800,00	3.3.1.10 531.800	
SSC Phoenix Kisdorf e.V.	19.10.2015	-	4.2.1.11 531.800	
SSC Phoenix Kisdorf e.V.	22.10.2015	-	4.2.1.10 531.800	
Tennisclub Kisdorf e.V.	15.05.2015	500,00	4.2.1.10 531.800	
Verein Kindervogelschießen Kisdorfer-Wohld	26.05.2015	200,00	2.8.1.10 531.800	
B) Bauliche und sonstige Sozialeinrichtungen der Gemeinde				
Friedhof: Unterhaltung, Grundstücke		13.500,00	5.5.3.10 521.100	
Friedhof: Geräte und Ausstattung		1.000,00	5.5.3.10 527.100	
Spielplätze: Unterhaltung unbew. Vermögen		3.000,00	3.6.6.10 521.110	
Spielplätze: Geräte, Ausstattung		1.000,00	3.6.6.10 527.100	
Baumaßnahmen Tiefbau (Vermö-HH)		-	3.6.6.10 3007.7.8.5.200	
KiTa: Früherkennung von Störungen		1.000,00	3.6.1.10 531 800	
Kinder- und Jugendvertretung		-	entfällt	
C) Mitgliedschaften				
Dt. Ges. z. Rettung Schiffbrüchiger	ohne	10,00	3.3.1.10 531 800	
Deutsche MS-Gesellschaft	laufend	50,00	3.3.1.10 531 800	
DLRG Kreis Segeberg	Mitglied	23,00	3.3.1.10 531 800	
Förderverein Gymnasium Kaltenkirchen	Mitglied	26,00	2.1.7.10 542 904	
Forstbetriebsgemeinschaft	Mitglied	19,05	1.1.1.01 542 904	
Heimatverein Kreis Segeberg e.V.	Mitglied	16,00	1.1.1.01 542 904	
M.M.-Förderverein Jugend und Umwelt	Mitglied	50,00	1.1.1.01 542 904	
Naturschutzring Segeberg e.V.	Mitglied	80,00	1.1.1.01 542 904	
Rat der Gemeinden Europas		-	entfällt	
Schleswig-Holsteiner Gemeindetag	Mitglied	1.742,05	1.1.1.01 542 904	
Schulverein Schule Kisdorf	Mitglied	100,00	2.1.8.20 542 904	
Trägerverein KZ-Gedenkstätte Kaki	Mitglied	103,00	1.1.1.01 542 904	
Volksbund Dt. Kriegsgräberfürsorge	Mitglied	28,00	3.3.1.10 531 800	
Weißer Ring	Mitglied	100,00	1.1.1.01 542 904	

GEMEINDE KISDORF

- Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport -

24568 Kattendorf, den 25.02.2016

Eingang Amt: 25.02.2016

I 7/sc

Nr. 16 – Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport vom 15.02.2016

Beginn: 20.00 Uhr, Ende: 22.00 Uhr, Kisdorf, Margarethenhoff

Mitgliederzahl: 9

Anwesend stimmberechtigt:

WB Huffmeyer, Hannelore (Vorsitzende)

GV Heberle, Helmut

GV Hroch, Nicole – zugleich Protokollführerin

GV Hamann, Carsten (ab 20.10 Uhr, TOP 2)

GV Hübner, Julia

GV Vogel, Gretel

WB Hillebrenner, Margot

WB Fölster, Nicole

WB Rudolph, Rüdiger

Nicht stimmberechtigt:

Bürgermeister Wisch, Reimer

GV Fleckner, Andreas

Die Tagesordnung wird nach § 3 Abs. 5 GeschO wie folgt geändert:

Neu TOP 5 „Beschlussfassung – Zuwendung für Jubiläen“

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

(9:0:0)

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Einspruch zum Protokoll Nr. 15 vom 18.01.2016, TOP 5
03. Mitteilungen der Vorsitzenden und des Bürgermeisters
04. Fragen der Ausschussmitglieder
05. Beschlussfassung – Zuwendung für Jubiläen
06. Vorbesprechung zum Jahrestreffen mit Vereinen und Verbänden
07. Planung Weihnachtsmarkt 2016
08. Informationen zur Sozial-AG
09. Aktueller Bericht zur Flüchtlingshilfe
10. Einwohnerfragestunde

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 20.00 Uhr. Sie begrüßt die Mitglieder des Ausschusses sowie die Gäste und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Einspruch zum Protokoll Nr. 15 vom 18.01.2016, TOP 5

Die CDU zieht ihren Einspruch zum Protokoll Nr. 15 vom 18.01.2016, TOP 5, zurück und beantragt wiederholte Abstimmung über die Zuschüsse der Vereine und Verbände.

Der Ausschuss beschließt, dass die Abstimmungen über die Zuschüsse so beibehalten werden, wie auf der Sitzung Nr. 15 am 18.01.2016 beschlossen wurden. **(5:4(CDU):0)**

TOP 3: Mitteilungen der Vorsitzenden und des Bürgermeisters

Vorsitzende:

- Aufgabengebiet des Ausschusses für Jugend, Soziales, Kultur und Sport:
Gemäß Hauptsatzung § 4 c) Aufgabengebiet: Soziales und Jugend, Kindertagesstätten, Spielplätze, Kultur- und Schulwesen, Volkshochschulen, Musikpflege, Heimatpflege, Sportförderung, Friedhöfe. Zuzüglich: Liegenschaften Friedhof, Trauerhalle, Ole School und Sportstätte Strietkamp. Einschließlich Verträge (auch mit Nutzung BSV über Nutzung Amtshalle).
Hinweis: Bei fraglichen Zuständigkeiten müssen die Fraktionssprecher/innen entscheiden.
- Graffiti Ole School: Herr Loewe vom Amt wird erst Mitte Februar die Ausschreibung für die Entfernung des Graffitis bearbeiten können.
- Terminänderung: Die nächste Ausschusssitzung mit den Vereinen und Verbänden findet am 22.03.2016 statt.
- Am 27.02.2016 findet in Henstedt-Ulzburg die Ehrenamt-Messe statt.
- Am 09.03.2016 ist die Beiratssitzung in der Kita Sonnenschein.

Bürgermeister:

- Keine Mitteilungen

TOP 4: Fragen der Ausschussmitglieder

Keine Fragen

TOP 5: Beschlussfassung – Zuwendungen für Jubiläen

Der Ausschuss beschließt, dass ab sofort (29.02.2016), zu den Jubiläen keine Einkaufsgutscheine mehr übergeben werden. **(9:0:0)**

TOP 6: Vorbesprechung zum Jahrestreffen mit Vereinen und Verbänden

Die Vorsitzende verteilt das Antragsformular zur Bezuschussung für Vereine und Verbände in der Gemeinde Kisdorf. Es wird besprochen, dass die Abgabefrist, die gewünschte Zuschusssumme und ein Textfeld für die Begründung der Forderung auf dem Formular eingefügt werden.

Dieses Formular und die vom Ausschuss gewünschte Vorgehensweise der Antragsstellung werden den Vereinen und Verbänden auf der Arbeitssitzung am 22.03.2016 vermittelt.

TOP 7: Planung Weihnachtsmarkt 2016

- Andreas Fleckner verteilt eine Tischvorlage mit Aufgaben vor und während des Weihnachtsmarktes. Dringend benötigt sind Helfer während des Weihnachtsmarktes, bzw. beim Aufbau und der Dekoration des Margarethenhoffs mit Lichterketten etc.
- Herr Fleckner hat die Vorstellung, eine Website für den Weihnachtsmarkt einzurichten, auf der der Lageplan der Verkaufsstände einzusehen ist. Somit könnten einige Unklarheiten bei den Ausstellern am Tag des Aufbaus im Vorwege geklärt werden. Allerdings fehlt zur Erstellung des Lageplans das richtige EDV-Programm. Vielleicht ist dem Ausschuss jemand bekannt, der hier helfen könnte.
- Herr Fleckner setzt sich mit Hans-Jürgen Hroch zusammen, um zu klären, ob der Weihnachtsmarkt ein Arbeitskreis des Trägervereins Dorfhaus e. V. werden kann.
- Weiteres wird auf der Sitzung am 18.04.2016 besprochen.

TOP 8: Informationen zur Sozial-AG

Die Vorsitzende wird ein Treffen zur Sozial AG vorbereiten. Wunschtermin: Juni 2016. Einladungen werden rechtzeitig versandt.

TOP 9: Aktueller Bericht zur Flüchtlingshilfe

Margot Hillebrenner berichtet über die aktuelle Lage im Amt Kisdorf:

- Von neun Gemeinden im Amt Kisdorf haben vier Gemeinden Flüchtlinge zugewiesen bekommen. Das liegt auch an fehlendem Wohnraum in den anderen Gemeinden.
- Bericht über die DaZ-Zentren für Kisdorfer Schüler und Deutschunterricht für Erwachsene.
- Der „Runde Tisch“ findet jetzt in der Schule Kisdorf statt, da sich dort 30 bis 40 Helfer einfinden und die Räumlichkeiten der Olen School zu klein sind. Nächster Termin: 08.03.2016 um 19.30 Uhr in der Schule Kisdorf.
- Am 14.04.2016 um 18.00 Uhr findet in Kaltenkirchen eine Veranstaltung für Informationen um das Asylverfahren statt. Ort ist noch unbekannt.
- Die Schule Kisdorf stellt Räumlichkeiten für den Deutschunterricht bereit. Es finden auch Kurse statt, die die Flüchtlinge auf das Leben in Deutschland vorbereiten.
- Für 2016 werden ca. 150 Flüchtlinge im Amt Kisdorf erwartet. Kisdorf nimmt nur Familien auf.

TOP 10: Einwohnerfragestunde

Wie wird mit projektbezogenen Zuschussanträgen umgegangen?
Antwort: Wie mit allen anderen Anträgen auch.

Gez.: Nicole Hroch
Protokollführerin

GEMEINDE KISDORF

- Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport -

24568 Kattendorf, den 28.04.2016

Eingang Amt: 28.04.2016

I 7/sc

Nr. 17 – Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport vom 18.04.2016

nachstehende Protokollabschrift erhalten Sie für Ihre Akten:

Beginn: 20.00 Uhr, Ende: 22.05 Uhr, Kisdorf, Margarethenhoff

Mitgliederzahl: 9

Anwesend stimmberechtigt:

WB Huffmeyer, Hannelore (Vorsitzende)
GV Heberle, Helmut
GV Hroch, Nicole – zugleich Protokollführerin
GV Hamann, Carsten
GV Hübner, Julia
GV Vogel, Gretel
WB Hillebrenner, Margot
WB Fölster, Nicole
WB Rudolph, Rüdiger

Nicht stimmberechtigt:

Bürgermeister Wisch, Reimer
GV Maßmann, Dieter
GV Hamer, Michael
GV Wulf, Bernhard
GV Wendland, Herbert

Die Tagesordnung wird nach § 3 Abs. 5 GeschO wie folgt geändert:

TOP 4 wird mit TOP 4.5 erweitert. Antrag „BSV Kisdorf e. V., Bezuschussung der Nutzungsgebühren „kleine Halle““

(9:0:0)

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Mitteilungen der Vorsitzenden und des Bürgermeisters
03. Fragen der Ausschussmitglieder
- 04: Anträge
 - 4.1 Träger-Verein Dorfhaus Kisdorf e. V.
 - 4.2 SSC Phoenix Kisdorf, Rasensanierung
 - 4.3 SSC Phoenix Kisdorf, Erhöhung Zuschuss
 - 4.4 BSV Kisdorf e. V., Erhöhung Zuschuss
 - 4.5 BSV Kisdorf e. V., Bezuschussung der Nutzungsgebühren „kleine Halle“
05. Flüchtlingssituation in Kisdorf
hier: Bericht von Frau Hillebrenner
06. Einwohnerfragestunde

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 20.00 Uhr. Sie begrüßt die Mitglieder des Ausschusses sowie die Gäste und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Mitteilungen der Vorsitzenden und des Bürgermeisters

Vorsitzende:

- In ein bis zwei Wochen werden die Graffitis an der „Olen School“ entfernt. Das Amt hat heute den Auftrag vergeben.
- Die Schaukästen der CDU, FDP, SPD und WKB sind ebenfalls beschmiert. Beim Schaukasten vom BSV ist die Scheibe kaputt. Bitte in den Fraktionen besprechen, was hier nun passieren soll. Abbau oder Reparatur. BSV nutzt den Schaukasten nicht mehr, da er undicht ist.
- Zur Sitzung am 17.10.2016 werden alle Vereine und Verbände geladen.
- Am 09.03.2016 fand die Beiratssitzung der Kita Sonnenschein statt. Frau Asmussen wird zur Sitzung im Juni geladen, um hieraus zu berichten.
- Am „Sengel“ (Räume der ehemaligen Post) ist nun eine Zweigstelle der Kaltenkirchener Tafel eingerichtet worden. Diese ist jeden Donnerstag um 15.30 Uhr für jedermann mit Berechtigung geöffnet. Info erscheint demnächst auf Kisdorf.de.
- 23.04.2016 Frühjahrsmarkt Kinderschutzbund
- 26.04.2016 Runder Tisch der Flüchtlingshelfer
- 26.04.2016 Mitgliederversammlung des BSV
- 09.07.2016 Drachenfest

Bürgermeister:

- Teilt mit, dass das Drachenfest eine private Veranstaltung ist und kein Fest der Gemeinde.

TOP 3: Fragen der Ausschussmitglieder

WB Hillebrenner, Margot: Möchte dieser Ausschuss eine Saisonöffnung des Boule-Platzes veranstalten?

Antwort: Gute Idee. Der SoVD spielt alle 14 Tage sonntags mit jedermann. Die Vorsitzende bespricht mit Herrn Kortum, an welchem Tag wir es mal gemeinsam machen.

WB Rudolph, Rüdiger: Was ist mit dem Öffnungszeiten-Schild der Trauerhalle?

Antwort: Das soll auf einem Ständer von innen, hinter der Scheibe stehen. Wird geprüft.

WB Rudolph, Rüdiger: Warum wurde der angekündigte Antrag der CDU zurückgezogen?

Antwort: Fraktionsinterne Entscheidung. Kein besonderer Hintergrund.

TOP 4: Anträge

4.1 Träger-Verein Dorfhaus Kisdorf e. V.

Der Ausschuss dankt dem Träger-Verein, dass er die Durchführung und Finanzierung des Weihnachtsmarktes übernimmt. Hilfe durch die Parteien ist zugesagt. Kosten/ Gebühren werden 2016 nicht berechnet, da es keine Gebührensatzung seitens der Gemeinde gibt.

Beschluss: Dem vorliegenden Antrag des Träger-Vereins Dorfhaus Kisdorf e. V. vom 18.03.2016 wird zunächst für 2016 stattgegeben. **(9:0:0)**

4.2 SSC Phoenix Kisdorf, Rasensanierung

Der Ausschuss diskutiert über den Vertrag und die Haushaltslage.

Beschluss: Der Ausschuss stimmt dem Antrag der Rasensanierung des SSC Phoenix Kisdorf e. V. zu. **(4:5(WKB,FDP,SPD):0)**

4.3 SSC Phoenix Kisdorf, Erhöhung Zuschuss

Die Verträge vom SSC Phoenix Kisdorf e. V. und dem BSV Kisdorf e. V. müssen bezüglich der Zuschüsse der Gemeinde Kisdorf geprüft und besprochen werden. Fachkundiges Personal vom Amt ist erst ab 06/2016 verfügbar. Dieser Punkt wird auf die Sitzung am 19.09.2016 verschoben.

Beschluss: Dem Antrag des SSC Phoenix Kisdorf, Erhöhung der Zuschüsse wird nicht stattgegeben. **(8:0:1(CDU))**

4.4 BSV Kisdorf e.V., Erhöhung Zuschuss

Im Nutzungsvertrag zwischen der Gemeinde und dem BSV Kisdorf wurde in § 3 Abs. 5 die Erstattung der von der Gemeinde eingenommenen Gelder für eine Fremdnutzung der Halle an den BSV Kisdorf geregelt. Es wird mit dem BSV Kisdorf besprochen, die Fremdnutzung zukünftig selbst in Rechnung zu stellen.

Beschluss: Der Vertrag soll dahingehend verändert werden, dass der BSV Kisdorf die Nutzungsgebühren eigenständig mit den Fremdnutzern abrechnen kann. **(9:0:0)**

4.5 BSV Kisdorf e. V., Bezuschussung der Nutzungsgebühren kleine Halle“

Die Vorsitzende verteilt den Antrag vom 12.04.2016 des BSV Kisdorf. Da der Antrag kurzfristig eingereicht wurde und für das Jahr 2017 gedacht ist gilt, folgender Beschluss:

Dieser Punkt geht in die Fraktionen und wird am 19.09.2016 wieder in die Tagesordnung aufgenommen. **(9:0:0)**

TOP 5: Flüchtlingssituation in Kisdorf

hier: Bericht von Frau Hillebrenner

- Zurzeit sind 94 Asylbewerber auf vier Amtsgemeinden verteilt. 45 davon sind in Kisdorf untergebracht.
- Für 2016 werden noch 168 Personen erwartet.
- Einige Asylbewerber aus sicheren Herkunftsländern werden noch rückgeführt. 14 von 94 Asylbewerbern sind als Flüchtlinge anerkannt.
- Das Amt sucht nach wie vor Wohnraum! Es wurde vom Amt ein Bus angeschafft, der die privaten Fahrten der Flüchtlingshelfer einschränken wird.
- Jeden 2. Samstag im Monat findet in den Räumen der Kirche das „Internationale Café“, von 15.00 bis 18.00 Uhr statt. Dies ist ein nettes Zusammentreffen und weitere Bürger sind herzlich willkommen.

TOP 6: Einwohnerfragestunde

Warum haben bisher von 9 Gemeinden nur 4 Gemeinden Asylbewerber aufgenommen?

Antwort: Das Amt lehnt eine Quotierung ab und setzt auf Freiwilligkeit. Kleinere Gemeinden haben nicht genügend Wohnraum, stellen aber viele ehrenamtliche Helfer.

Seite 4

Der Bus vom Amt Kisdorf soll allen Vereinen und Verbänden zur Verfügung stehen?

Antwort: Wer beim Amt die Kopie seines Führerscheines vorlegt, soll diesen auch bekommen. Wie es auf dem Amt letztendlich gehandhabt wird, ist unbekannt.

SSC Phoenix:

Der Vorstand des SSC Phoenix gibt seinen Unmut über die Entscheidungen des Ausschusses zu verstehen. Der Verein arbeitet wirtschaftlich und fühlt sich nun mit den Kosten der Rasenplatzsanierung allein gelassen. Er bedauert vor allem, dass die Gemeinde nicht das Gespräch mit dem Verein gesucht hat, da diese Anträge schon länger vorlagen.

Gez.: Nicole Hroch
Protokollführerin

GEMEINDE KISDORF

- Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport -

24568 Kattendorf, den 27.07.2016

Eingang Amt: 26.07.2016

I 2/sc

Nr. 18 – Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport vom 18.07.2016

Beginn: 20.00 Uhr, Ende: 21.25 Uhr, Kisdorf, Margarethenhoff

Mitgliederzahl: 9

Anwesend stimmberechtigt:

WB Huffmeyer, Hannelore (Vorsitzende)

GV Heberle, Helmut

GV Hübner, Julia

WB Reiche, Käthe-Christine für GV Vogel, Gretel

WB Hillebrenner, Margot – zugleich Protokollführerin

WB Fölster, Nicole

WB Rudolph, Rüdiger

Nicht stimmberechtigt:

Frau Asmussen, Sabine, Leiterin Kita „Sonnenschein“

Nicht anwesend:

Bürgermeister Wisch, Reimer

GV Hroch, Nicole

GV Hamann, Carsten

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Mitteilungen der Vorsitzenden und des Bürgermeisters
03. Fragen der Ausschussmitglieder
04. Aktueller Stand Kita „Sonnenschein“
hier: Bericht Frau Asmussen
05. Hallenbelegungsplan 2016/2017 (Anlage)
hier: Antrag BSV
06. Kunstwanderung 2017
07. Schaukästen „Ole School“
08. Einwohnerfragestunde

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 20.00 Uhr. Sie begrüßt die Mitglieder des Ausschusses sowie die Gäste und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Mitteilungen der Vorsitzenden und des Bürgermeisters

Vorsitzende:

- Das Treffen der Sozial AG fand am 20.06.2016 statt. Das nächste Treffen ist am 31.10.2016, 20.00 Uhr, im BSV-Treff. Die Teilnehmer der Sozial AG sind bereits informiert.
- Hinweise zum Protokoll Nr. 17 vom 18.04.2016:

Zu TOP 3 „Fragen der Ausschussmitglieder“:

Frage von Frau Hillebrenner: Veranstaltung zur Saisonöffnung der Boule-Bahn.

Zur Saisonöffnung in 2016 ist es zu spät, deshalb die Bitte an die Mitglieder des Ausschusses zu überlegen, ob es am Ende des Sommers 2016 eine Veranstaltung geben soll oder zu Beginn der Saison in 2017.

Zu TOP 6 „Einwohnerfragestunde“:

Frage von Herrn Kortum: Der Bus vom Amt soll allen Vereinen und Verbänden zur Verfügung stehen?
Zur Klarstellung erfolgte eine Anfrage beim Amt mit nachfolgender Antwort: „Dieses Fahrzeug ist für alle dienstlichen Aufgaben des Amtes angeschafft worden und wird aktuell vorrangig für die mit der Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen verbundene Herausforderung eingesetzt. Sicherlich wäre es wünschenswert, dass auch Vereinen und Verbänden und anderen Organisationen Fahrzeuge für die Erfüllung ihrer Aufgaben zur Verfügung gestellt werden. Dies gehört allerdings nicht zu den gesetzlichen Aufgaben des Amtes Kisdorf. Eine Überlassung des Dienstfahrzeuges für andere Zwecke ist daher grundsätzlich unzulässig und würde insbesondere auch nicht lösbare Fragen nach der Haftung und der Versicherung aufwerfen.“

- Gemäß Absprache auf dem Treffen der Vereine und Verbände am 22.03.2016 wurden alle per Mail angeschrieben, ihre Anträge auf Zuschüsse bis zum 30.09.2016 auf dem dafür vorgesehenen Formular (war der Mail als Anlage beigefügt) fristgerecht einzureichen. Die Vorsitzende weist nochmals darauf hin, dass die Anträge für die Zuschüsse nur noch mit diesem Formular im Ausschuss behandelt werden. Das Amt ist entsprechend informiert.

TOP 3: Fragen der Ausschussmitglieder

WB Rudolph, Rüdiger: Gibt es heute keine Informationen über die Entwicklung der Flüchtlingssituation vor Ort durch WB Margot Hillebrenner?

Antwort: Heute nicht, aber es wird grundsätzlich eine Information in unregelmäßigen Abständen erfolgen.

WB Rudolph, Rüdiger: Die Öffnungszeiten der Trauerhalle sind nun an der Halle selbst ausgehängt.

Seite 3

WB Rudolph, Rüdiger: Warum wurde der angekündigte Antrag der CDU zurückgezogen?
Antwort: Fraktionsinterne Entscheidung; kein besonderer Hintergrund.

TOP 4: Aktueller Stand Kita „Sonnenschein“
hier: Bericht Frau Asmussen

Frau Asmussen berichtet:

- Zurzeit sind in der Kita „Sonnenschein“ 15 Erzieherinnen, 2 Sozialarbeiter-Assistentinnen, 2 Erzieher-Assistentinnen, 3 Hauswirtschaftskräfte, 1 Hausmeister und 1 Praktikant des Diakonischen Werkes im FSJ tätig.
- Weitere Praktikanten/ Praktikantinnen werden im Laufe des Jahres aus der Schule Kisdorf und aus den Fachschulen in Neumünster und Hamburg kommen.
- Aus der Übersicht geht die Belegung der Kita vom 01.08.2016 bis 31.07.2017 hervor. Zum 01.01.2017 werden diejenigen Krippenkinder, die 3 Jahre alt werden, in den Elementargruppen des Kindergartens betreut. Dadurch ergeben sich höhere Belegungszahlen im Elementarbereich und die Krippenplätze können neu belegt werden.
- Die Höhe der Elternbeiträge richtet sich nach der Aufenthaltsdauer des Kindes in der Kita und beträgt zurzeit zwischen 200,00 € und 500,00 €.
- Die Qualität der Betreuung ist amtlich bestätigt durch die Zertifizierung.
- Ab 01.01.2017 wird eine Heilpädagogin eingestellt. Sie beschäftigt sich mit denjenigen Kindern, die dringend einer Frühförderung bedürfen. Dies sind zurzeit 8 Kinder. Weitere 5 Kinder werden gerade überprüft. Durch die höheren Personalkosten werden die Elternbeiträge steigen. Jedoch wird die Qualität der Betreuung der anderen Kinder dadurch steigen, weil sie mehr Ruhe haben und die förderungsbedürftigen Kinder besser in die Gruppen integriert werden.
- Der Förderverein der Kita ist sehr aktiv und entlastet die Gemeinde finanziell beachtlich:
 - Er veranstaltet zweimal jährlich den Kinderkleidermarkt und den Weihnachtsbasar. Allein im Jahr 2016 sind bereits 3.500,00 € in die Ausstattung der Kita geflossen.
 - Im Zeitraum von 2005 bis 2015 hat der Förderverein die Kita mit insgesamt 31.200,00 € unterstützt, damit wurde maßgeblich der Spielplatz neu gestaltet.
- Es gibt zurzeit 3 Vorleser, die regelmäßig zum Vorlesen kommen, damit die Kinder auch visuell das gesprochene Wort aufnehmen können.
- Zu den Projekten und Festen in 2016 gehören der Zirkus „Wackelzahn“ und am 30.09.2016 das Erntedankfest.

TOP 5: Hallenbelegungsplan 2016/ 2017
hier: Antrag BSV

Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport stimmt dem Antrag des BSV „Hallenbelegung 2016/17“ zu. **(7:0:0)**

TOP 6: Kunstwanderung 2017

Die Mitglieder werden gebeten, in den Fraktionen zu besprechen, ob es 2017 eine Kunstwanderung geben soll. Hierfür werden dann Akteure gesucht, die diese Aufgabe übernehmen werden. Über einen entsprechenden Beschluss wird in der nächsten Sitzung abgestimmt.

TOP 7: Schaukästen „Ole School“

Beschluss: Die Schaukästen sollen möglichst kostengünstig entfernt werden. Der Bürgermeister wird gebeten, die Schaukästen durch den Bauhof demontieren und entsorgen zu lassen. **(7:0:0)**

TOP 8: Einwohnerfragestunde

Was hat die Entfernung des Graffiti an der Olen School gekostet?
Antwort: Muss im Amt erfragt werden.

Seite 4

Wie ist der Stand der Dinge mit der Patenstadt Bardsey cum Rigton?
Antwort: Bardsey cum Rigton ist an der Reihe einzuladen, darum wartet man ab.

Die Leibniz-Schule wird in Kaltenkirchen eine weitere Schule gründen. Sie wird – entgegen ihrer früheren Ankündigung – auch eine Grundschule haben und damit auch Kinder aus dem Amt Kisdorf abziehen. Ist der Schulverband darüber informiert?

Antwort: Der Schulverband wird darüber informiert werden.

Die WKB hatte dem SoVD Feuermelder geschenkt. Dürfen diese in der Olen School eingebaut werden?

Antwort: Nein, sie dürfen nicht eingebaut werden, der Ausschuss für Finanzen und Bilanzprüfung beschäftigt sich bereits mit der Angelegenheit.

Zwei Fenster wurden in der Geschäftsstelle des SoVD erneuert. Die Bauputzarbeiten stehen noch aus.

Antwort: Das Amt wird in Kenntnis gesetzt werden.

GV Julia Hübner: Könnte die Situation der „Rappelkiste“ einmal im Ausschuss dargestellt werden?

Antwort: Die Institutionen und Vereine im Zuständigkeitsbereich dieses Ausschusses werden nach und nach eingeladen werden.

Gez.: Margot Hillebrenner
Protokollführerin

GEMEINDE KISDORF

- Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport -

24568 Kattendorf, den 28.09.2016

Eingang Amt: 27.09.2016

I 3/ha

Nr. 19 – Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport vom 19.09.2016

Beginn: 20.00 Uhr, Ende: 21.40 Uhr, Kisdorf, Margarethenhoff

Mitgliederzahl: 9

Anwesend stimmberechtigt:

WB Huffmeyer, Hannelore (Vorsitzende)

GV Heberle, Helmut

GV Hübner, Julia

GV Vogel, Gretel

GV Hroch, Nicole – zugleich Protokollführerin

GV Hamann, Carsten

WB Hillebrenner, Margot

WB Fölster, Nicole

WB Kracht, Michael für WB Rudolph, Rüdiger

Nicht stimmberechtigt:

Bürgermeister Wisch, Reimer

GV Hamer, Michael

GV Maßmann, Dieter

Frau Kreuzaler, Birga (zu TOP 6)

Die Tagesordnung wird nach § 3 Abs. 5 GeschO wie folgt geändert:

TOP 4 wird um TOP 4.1 erweitert: Budgetermittlung für den Haushalt 2017 (Antrag der CDU)

Die nachfolgenden TOP unter TOP 4 verschieben sich entsprechend.

(7:2(SPD, WKB):0)

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Mitteilungen der Vorsitzenden und des Bürgermeisters
03. Fragen der Ausschussmitglieder
04. Anträge
 - 4.1 Budgetermittlung für den Haushalt 2017 (Antrag der CDU)
 - 4.2 SSC Phoenix Kisdorf, Erhöhung Zuschuss
 - 4.3 BSV Kisdorf, Bezuschussung der Nutzungsgebühren „kleine Halle“
05. Flüchtlingssituation in Kisdorf
hier: Bericht Frau Hillebrenner
06. Weihnachtsmarkt
hier: Bericht Frau Birga Kreuzaler
07. Einwohnerfragestunde

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 20.00 Uhr. Sie begrüßt die Mitglieder des Ausschusses sowie die Gäste und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Mitteilungen der Vorsitzenden und des Bürgermeisters

Vorsitzende:

- Die Verträge des SSC Phoenix und BSV Kisdorf werden zu einem späteren Zeitpunkt behandelt, da beim Amt nun Herr Wittkowski dafür zuständig ist und Frau Huffmeyer mit ihm die Verträge vorab durchgeht.
- Die Schaukästen am Parkplatz der „Olen School“ wurden durch den Bauhof demontiert.
- Die Entfernung des Graffitis an der Hauswand „Ole School“ hat 240,00 € gekostet.
- Planung der Kunstwanderung 2017 wird auf die Sitzung am 17.10.2016 verschoben.
- Die Vorsitzende prüft noch einmal die Patenschaft Bardsey cum Righton.
- Bauputzarbeiten an den Fenstern der „Olen School“ sind noch nicht erledigt.
- Termine:
 - * 20.09.2016 Weltkindertag, Feier DKSB „Ole School“
 - * 24.09.2016 Fete Landjugend
 - * 24.09.2016 CDU-Grillfest
 - * 03.10.2016 WKB-Kantüffelköste
 - * 11.10.2016 Stiftung Alsterland, Info über Sportstättenanierung
 - * 19.10.2016 Einladung des SSC Phoenix, u.a. an den Ausschuss

Bürgermeister:

- Am 14.09.2016 fand die Beiratssitzung der Kita Sonnenschein statt. Die Elternbeiträge werden um 7,37% angehoben. Trotzdem entsteht hier eine Mehrbelastung von 104.000,00 € für die Gemeinde Kisdorf.
- Am 15.01.2017 findet der Neujahrsempfang statt. Hierzu werden Vorschläge aus den Fraktionen über zu ehrende Mitbürger erwartet.
- Der Lehrer, Herr Petersen, hat mit Schülern im Rahmen eines Projektes alle Türen im Schuppen der „Olen School“ neu gemacht.
- Die kaputte Bank an der Skaterbahn wurde entfernt. Sie sollte durch eine Null-Bock-Bank ersetzt werden.

TOP 3: Fragen der Ausschussmitglieder

WB Kracht, Michael:

- Sind noch weitere Anträge auf Bezuschussung eingegangen?
- Antwort: Ja, Abgabefrist ist der 30.09.2016, Anträge werden beim Amt gesammelt.

WB Kracht, Michael:

- Stand der Dinge „Bezuschussung SSC Phoenix“?
- Antwort: Dafür ist der Termin am 19.10.2016 beim SSC Phoenix.

TOP 04: Anträge

4.1 Budgetermittlung für den Haushalt 2017 (Antrag der CDU)

Der Antrag der CDU liegt allen Mitgliedern vor.

Zu 1a: Betrifft den ganzen Ausschuss und wurde dementsprechend zur Kenntnis genommen.

Zu 1b+c: Änderung der Verträge bzgl. der Rasensanierung SSC Phoenix und der Nutzungsgebühren BSV „kleine Halle“ geht in die Fraktionen. Kommt am 17.10.2016 auf die Tagesordnung. **(9:0:0)**

4.2 SSC Phoenix Kisdorf, Erhöhung Zuschuss

Dieser Antrag kann nicht mehr behandelt werden, da der Nachtragshaushalt 2016 durch ist.

4.3 BSV Kisdorf, Bezuschussung der Nutzungsgebühren „kleine Halle“

Geht in die Fraktionen für 2017.

TOP 5: Flüchtlingssituation in Kisdorf

hier: Bericht Frau Hillebrenner

Zurzeit leben hier 47 Asylbewerber, es gibt 32 Helfer. Die Aufgaben der Flüchtlingshelfer haben sich geändert. Nun gilt es mehr, die Asylbewerber zu begleiten bei Terminen des täglichen Lebens. Wie z.B. Vorsorgeuntersuchungen, Job-Center, Kontoeröffnungen, Gespräche mit Lehrern, Praktikumsplätze und Wohnraum finden, Vorstellungsgespräche usw., hinzu kommt noch die Betreuung der „Tafel“ am Sengel und die Ausrichtung des Café „International“. Die Arbeit ist noch lange nicht vorbei, sie hat sich nur verändert.

TOP 6: Weihnachtsmarkt

hier: Bericht Frau Birga Kreuzaler

Hierzu wurde Frau Birga Kreuzaler geladen. Frau Kreuzaler verteilt einen Zettel an die Fraktionen, in denen sich bitte alle Helfer für den Markt eintragen mögen. Bitte bis Ende Oktober die Helfer melden. Der Trägerverein Margarethenhoff übernimmt zwar die Organisation, es soll aber ein Gemeindefest bleiben. Es sind ca. 66 Aussteller angemeldet. Am 18.11.2016 wird mit dem Aufbau begonnen und am 23.11.2016 steht der Margarethenhoff wieder uneingeschränkt zur Verfügung.

TOP 7: Einwohnerfragestunde



- Der Sozialverband bietet sich an, bei der Organisation der Kunstwanderung zu helfen.

Gez.: Nicole Hroch
Protokollführerin

Antrag der CDU Fraktion

an den Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport,

Frau Huffmeyer

Eine bevorstehende Auslagerung der finanziellen Mittel für Vereine und soziale Belange aus dem Finanzausschuss in den Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport benötigt eine ausreichende Budgetermittlung des Ausschusses für die Haushaltsaufstellung 2017 der Gemeinde Kisdorf.

1a) Die CDU-Fraktion stellt den Antrag an die Vorsitzende des Ausschusses, diese Budgetermittlung zeitnah so vorzunehmen, dass die Handlungsfähigkeit des Ausschusses im neuen Jahr gegeben ist.

1b) Diesem folgend stellen wir den Antrag an den Ausschuss, die Anträge der Vereine zu TOP 4 der anstehenden TO durch unseren Antrag 1c (siehe unten) zu ersetzen, diesen dann in die Finanzplanung mit einzubeziehen, um somit den Sportvereinen die Möglichkeit einer Unterstützung zu gewährleisten.

Angesichts der Haushaltslage ist eine generelle Erhöhung der allgemeinen Zuschüsse an die Sportvereine schwer zu vertreten. Aber jedes Jahr wiederkehrende hohe Kosten für die Rasensanierung beim SCC Phoenix sowie die Nutzungsgebühren der „kleinen Halle“ für den BSV belasten die Haushalte der Vereine sehr stark und sind auf Dauer nicht zu tragen.

1c) Daher beinhaltet unser Antrag, die Bezuschussung für die Rasensanierung und die Nutzungsgebühren „Kleine Halle“ als Vertragsgegenstände in die Verträge zwischen Gemeinde und den Vereinen mit aufzunehmen.

Wir haben uns bei beiden Vereinen von deren seriösen Arbeitsweise, die von haushaltsbewusstem Handeln und Verantwortung für eine Zukunft der noch jungen Vereine geprägt ist, überzeugt.

CDU- Fraktion

Gretel Vogel (stellvertr. Fraktionsvorsitzende)

Kisdorf, 10.09.2016

GEMEINDE KISDORF

- Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport -

24568 Kattendorf, den 26.10.2016

Eingang Amt: 26.10.2016

I 2/st

Nr. 20 – Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport vom 17.10.2016

Beginn: 20.00 Uhr, Ende: 22.45 Uhr, Kisdorf, Margarethenhoff

Mitgliederzahl: 9

Anwesend stimmberechtigt:

WB Huffmeyer, Hannelore (Vorsitzende)

GV Heberle, Helmut

GV Hübner, Julia (bis 22.35 Uhr, TOP 11)

GV Vogel, Gretel

GV Hroch, Nicole – zugleich Protokollführerin

WB Hillebrenner, Margot

WB Fölster, Nicole

WB Rudolph, Rüdiger

Nicht stimmberechtigt:

Bürgermeister Wisch, Reimer

GV Hamer, Michael

GV Maßmann, Dieter (bis 21.10 Uhr, TOP 11)

GV Clasen, Günter

Nicht anwesend:

GV Hamann, Carsten

Die Tagesordnung wird nach § 3 Abs. 5 GeschO wie folgt geändert:

Die Vorsitzende beantragt, die TOP 10 und 11 in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

Die nachfolgenden TOP unter TOP 4 verschieben sich entsprechend.

(7:1(SPD):0)

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Mitteilungen der Vorsitzenden und des Bürgermeisters
03. Fragen der Ausschussmitglieder
04. Kunstwanderung 2017
05. „Null-Bock-Bank“ – Skaterbahn?
06. BSV „Kleine Halle“ Bezuschussung
Ergebnis aus den Fraktionen
07. Weihnachtsmarkt
hier: Teilnehmerliste aus den Fraktionen
08. Gebührensatzung Friedhof Kisdorf
09. Einwohnerfragestunde
10. Zu ehrende Mitbürger: Neujahrsempfang 15.01.2017 - **nichtöffentlich**
11. Vorbereitung der Anträge von Vereinen und Verbänden - **nichtöffentlich**

Öffentlicher Teil:

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 20.00 Uhr. Sie begrüßt die Mitglieder des Ausschusses sowie die Gäste und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Mitteilungen der Vorsitzenden und des Bürgermeisters

Vorsitzende:

- Redaktionelle Änderung zum Protokoll Nr. 19 vom 19.09.2016, zu TOP 7 „Einwohnerfragestunde“
Lübker, Andreas: Ist dem Ausschuss der § 75 „Allgemeine Haushaltsgrundsätze“ der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein bekannt?
- Kreibich, Werner: Wollen die Ausschüsse in Kenntnis des § 75 ausloten, wie weit sie mit der Bezuschussung gehen können?
- Die Vorsitzende, Frau von Husen (Schulleiterin), Frau Nebert, Frau Hartmann (beide Vorstand „Rappelkiste“) und Frau Roloff („Rappelkiste“) hatten einen Termin, um die Raumprobleme der „Rappelkiste“ zu besprechen. Übergangsweise bekommt die „Rappelkiste“ die Mensa dazu.
- Die restlichen Putzarbeiten an der „Olen School“ werden von Herrn Loewe in Auftrag gegeben.
- Die Sozial-AG trifft sich am 31.10.2016 um 20.00 Uhr im BSV-Treff.
- Herr Kracht hat das Denkmal „Am Sandberg“ fotografiert. Es ist dringend renovierungsbedürftig. Fotos werden ans Amt gegeben.
- Die Ausschusssitzung am 21.11.2016 findet wegen Reinigungsarbeiten nach dem Weihnachtsmarkt in der „Olen School“ statt. Vereine und Verbände werden zu diesem Termin ebenfalls geladen.
- Am 16.10.2016 fand das letzte Boulespiel des Sozialverbandes statt. Die neue Saison startet am 23.04.2017.
- Die Vorsitzende hat vom Bürgermeister Fotos des Schulprojektes „Schuppentüren der Olen School“, geleitet von Herrn Petersen, erhalten. Das Material hierzu hat der Kinderschutzbund gezahlt. Die Vorsitzende kümmert sich um einen Zeitungsartikel.

Bürgermeister:

- Es ist erstrebenswert, dass die „Rappelkiste“ in den Zuständigkeitsbereich des Schulverbandes im Amt Kisdorf fällt. Um die Räumlichkeiten der „Rappelkiste“ möge das Amt Bemühungen mit dem Schulverband anstellen.
- Der Bürgermeister übergibt der Vorsitzenden einen Zuschussantrag vom SSC Phoenix über transportable Fußballtore.

- Da beim Tannenbaumschmücken am Bismarckplatz ca. 1.950,00 € Kosten bei der Gemeinde bleiben, spricht sich der Ausschuss geschlossen dafür aus, dass zukünftig jedes Teil (Wurst, Getränke usw.) für 1,00 € verkauft wird. Ausgenommen davon sind die Waffeln der Raiffeisenbank. Ein Beschluss hierzu wird auf der nächsten Sitzung gefasst.

TOP 3: Fragen der Ausschussmitglieder

GV Vogel, Gretel: Zahlt die Gemeinde einen Ausgleich für Hortplätze an andere Gemeinden?
Antwort: Dies ist nicht bekannt, wird beim Amt nachgefragt.

WB Rudolph, Rüdiger: Kann sich die „Rappelkiste“ in diesem Ausschuss einmal vorstellen?
Antwort: Der Vorstand der „Rappelkiste“ wird zur Sitzung im Februar 2017 eingeladen.

TOP 4: Kunstwanderung 2017

Der Ausschuss ist für die Fortsetzung der Kunstwanderung. Da von den Ausschussmitgliedern keiner bereit ist, die Kunstwanderung zu organisieren, sollen sich nun alle Protagonisten treffen und in ihren Reihen jemanden finden, der sich bereit erklärt, dies zu übernehmen. Die Vorsitzende stellt eine Liste der Aussteller zusammen und schreibt sie an.

TOP 5: „Null-Bock-Bank“ – Skaterbahn?

Der Ausschuss spricht sich dagegen aus, eine „Null-Bock-Bank“ bei der Skaterbahn aufzustellen. Der Bürgermeister will Herrn Wree fragen, ob er sich um einen großen Baumstamm als Sitzgelegenheit für den Skaterbahn-Platz bemühen kann.

TOP 6: BSV „Kleine Halle“ Bezuschussung Ergebnis aus den Fraktionen

Der Zuschussantrag für 2016 kann nicht mehr behandelt werden. Die Bezuschussung der „Kleinen Halle“ wird mit den anderen Zuschussanträgen für 2017 besprochen.

TOP 7: Weihnachtsmarkt hier: Teilnehmerliste aus den Fraktionen

Die Vorsitzende sammelt die Helferlisten aus den Fraktionen ein und leitet diese an Birga Kreuzaler weiter.

TOP 8: Gebührensatzung Friedhof Kisdorf

Die Vorsitzende verteilt die 2. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung der Gemeinde Kisdorf über die Ordnung auf dem Friedhof an alle Ausschussmitglieder. Die Gebühren müssen erhöht werden, da in der Kalkulation die Doppik noch nicht berücksichtigt wurde.

Beschluss:

Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport empfiehlt der Gemeindevertretung, die 2. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung der Gemeinde Kisdorf über die Ordnung auf dem Friedhof zu verabschieden. **(8:0:0)**

TOP 9: Einwohnerfragestunde

Was sind die Kriterien für den Ausschluss der Öffentlichkeit bei TOP 11?

Antwort: Der Ausschuss kann sich erst einmal in der Nichtöffentlichkeit beraten, da es sich hier um sensible Daten der Vereine und Verbände handelt.

Warum sind die Daten schützenswert, wenn sie nicht in Konkurrenz miteinander stehen?

Antwort: Dies geschieht auf Empfehlung des Amtes.

Seite 4



Werden auf der nächsten Sitzung alle Themen, die die Vereine betreffen, behandelt? Wie Veränderung der Verträge, Weitergabe der Kosten der Mehrzweckhalle an alle Vereine usw.?

Antwort: Es sollte soweit alles besprochen werden können. Herr Wittkowski ist für die Verträge zuständig, und diese müssen erst einmal durchgesprochen werden. Änderungen von Verträgen werden gesondert behandelt.

Die Vorsitzende stellt die Nichtöffentlichkeit her.

Ende des öffentlichen Teils / nichtöffentlicher Teil wird nur an die Berechtigten übersandt.

GEMEINDE KISDORF

- Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport -

24568 Kattendorf, den 30.11.2016

Eingang Amt: 30.11.2016

I 2/st

Nr. 21 – Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport vom 21.11.2016

Beginn: 20.00 Uhr, Ende: 22.45 Uhr, Kisdorf, Margarethenhoff

Mitgliederzahl: 9

Anwesend stimmberechtigt:

WB Huffmeyer, Hannelore (Vorsitzende)

GV Heberle, Helmut

GV Hübner, Julia

GV Vogel, Gretel

GV Hamann, Carsten

GV Hroch, Nicole – zugleich Protokollführerin

WB Hillebrenner, Margot

WB Fölster, Nicole

WB Rudolph, Rüdiger

Nicht stimmberechtigt:

GV Maßmann, Dieter

GV Dr. Seeger, Jörg

GV Wulf, Bernhard

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Mitteilungen der Vorsitzenden und des Bürgermeisters
03. Fragen der Ausschussmitglieder
04. Tannenbaumschmücken
hier: Beschlussfassung Verpflegung nicht mehr kostenlos
05. Anpassung Kostenanteil in der Mehrzweckhalle Kisdorf
hier: Antrag des BSV vom 27.03.2016
06. Aktualisierung der bestehenden Verträge BSV und SSC Phönix
07. Zuschüsse Vereine und Verbände 2017
08. Einwohnerfragestunde

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 20.00 Uhr. Sie begrüßt die Mitglieder des Ausschusses sowie die Gäste und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Vorsitzende verteilt ein kleines Dankeschön an die Ausschussmitglieder für die lange Sitzung vom letzten Mal.

TOP 2: Mitteilungen der Vorsitzenden und des Bürgermeisters

Vorsitzende:

- Verteilt eine Aufstellung aus dem Ausschuss für Finanzen und Bilanzprüfung über die „Pflicht- und freiwilligen Leistungen/ Aufgaben einer Kommune“
- Am 31.10.2016 traf sich die Sozial AG. Es war eine informative Runde. Das nächste Treffen findet am 24.04.2017 beim Kinderschutzbund in der Olen School statt.
- Zu dem Raumproblem der „Rappelkiste“ findet am 08.12.2016 ein erneutes Treffen mit dem Schulverband, Schulverein, Herrn Heberle und Frau Huffmeyer statt.
- Die Behandlung des Zuschusses für die „Rappelkiste“ verbleibt im Budget dieses Ausschusses, da die Rappelkiste ein eingetragener Verein ist und nicht über den Schulverband abgewickelt werden kann.
- Antwort auf die Frage von Frau Vogel: Zahlt die Gemeinde einen Ausgleich für Hortplätze an andere Gemeinden (Protokoll Nr. 20 vom 17.10.2016)?
Wenn in der „Rappelkiste“ kein Platz mehr angeboten werden kann, muss eine Ausgleichszahlung an eine andere Gemeinde erfolgen, die das Kind nachmittags betreuen kann. Diesbezügliche Anträge sind bisher nicht bekannt.
- Die Presseinformation an die Umschau über die Renovierung der Schuppentüren der Olen School durch den WPU-Technik ist erfolgt.
- Ein Bürger hat den Ausschuss gebeten, die Form der Gratulation zum runden Geburtstag zu überdenken. Dieses kommt am 20.02.2017 auf die Tagesordnung.
- Die Vorsitzende verteilt den Jahreskalender 2017 mit den voraussichtlichen Sitzungsterminen des Ausschusses. Am 20.03.2017 findet voraussichtlich das Treffen mit den Vereinen und Verbänden statt.
- Die Gaststättenerlaubnis (Gestattungen nach § 12 GastG) für das Tannenbaumschmücken wurde eingeholt (TOP 4).
- Information über den Weihnachtsmarkt werden in der Januar-/ Februarsitzung durch den Trägerverein erfolgen.

Bürgermeister:

- Entfällt

TOP 3: Fragen der Ausschussmitglieder

GV Maßmann, Dieter: Die verteilte Terminliste der Sitzungstermine in 2017 sollte doch an Herrn Kreibich für Kisdorf.de übergeben oder übermittelt werden.

TOP 4: Tannenbaumschmücken

hier: Beschlussfassung Verpflegung nicht mehr kostenlos

Die Gemeinde steuert ca. 1.950,00 € für Essen und Trinken zur Veranstaltung bei. Zukünftig soll jede Wurst und jedes Getränk für 1,00 € ausgegeben werden.

Die Waffeln der Raiffeisenbank sind von dieser Regelung nicht betroffen.

Beschluss:

Auf der Veranstaltung „Tannenbaumschmücken“ werden Wurst und Getränke jeweils für 1,00 € abgegeben. **(9:0:0)**

Die Beschlussfassung hat zur Folge, dass zur Veranstaltung ein entsprechender Antrag beim Amt gestellt werden muss. Der Antrag liegt im Amt vor.

TOP 5: Anpassung Kostenanteil in der Mehrzweckhalle Kisdorf

hier: Antrag des BSV vom 27.03.2016

Bei den vorangegangenen Rechnungsstellungen wurde dem BSV nicht der gültige Stundensatz gutgeschrieben. In der Sitzung vom 18.04.2016 wurde beschlossen, dass der Vertrag dahingehend geändert werden soll, dass der BSV Kisdorf die Nutzungsgebühren eigenständig mit den Fremdnutzern abrechnen kann.

Nach Rücksprache mit dem Amt, Herrn Wittkowski, ist lt. Vertrag (§1Abs.2) eine Untervermietung/ Unterverpachtung der Sportstätten nicht statthaft. Es wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Beschluss:

Der Beschluss vom 18.04.2016, TOP 4.4, wird aufgehoben.

Durch Fremdnutzer genutzte Hallenzeiten sollen dem BSV mit dem gültigen Stundensatz in der Jahresberechnung gutgeschrieben werden. **(9:0:0)**

TOP 6: Aktualisierung der bestehenden Verträge BSV und SSC Phoenix

Die Vorsitzende wurde vom Ausschuss beauftragt, mit Herrn Wittkowski die Verträge BSV und SSC Phoenix zu aktualisieren. Dieses bedarf allerdings erst eines Beschlusses des Ausschusses.

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt, dass die Verträge zwischen der Gemeinde und dem BSV sowie dem SSC Phoenix vorbereitet werden, d. h. überarbeitet und auf den aktuellen Stand gebracht werden sollen. **(9:0:0)**

TOP 7: Zuschüsse Vereine und Verbände 2017

Die Anträge der Vereine und Verbände sowie der Haushaltsentwurf 2016 liegen als Abstimmungsgrundlage vor.

Diskutiert wird, ob eine Null-Runde gefahren werden soll. Dies findet keine Mehrheit. Ebenfalls wird besprochen, ob sich die Höhe der Zuschüsse nach der Anzahl der Kisdorfer Kinder richten soll. Auch hier wird man sich nicht einig. Wie mit Anträgen, die verspätet eingingen, bzw. in denen keine konkreten Zuschussbeträge genannt werden, umgegangen wird, wird im Einzelfall entschieden.

Anlage 1 A „Mittelanmeldungen Vereine und Verbände“

Besprochen werden folgende Anträge:

- **Altenclub Kisdorf**
Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport beschließt über einen Zuschuss in Höhe von 600,00 € **(6:3:0)**
- **Betreute Grundschule „Rappelkiste“**
Aufgrund hoher Rücklagen des Vereins wird vorgeschlagen, den Zuschuss zu mindern.
Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport beschließt über einen Zuschuss in Höhe von 8.000,00 €. **(7:0:2(CDU,SPD))**

- BSV Kisdorf e. V.
Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport beschließt über einen Zuschuss für die kleine Halle (in Höhe von 25% auf 6,00 €), lt. Hallenbelegungsplan 345,00 € **(9:0:0)**
- DRK-Ortsverein Kisdorf und Umgebung e.V.
Trotz Überschreitung der Meldefrist ist die Mehrheit für Abstimmung über diesen Antrag.
Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport beschließt über einen Zuschuss in Höhe von 350,00 €.
(8:1(WKB):0)
- SoVD, Ortsverband Kisdorf
Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport beschließt über einen Zuschuss in Höhe von 1.000,00 €.
(8:0:1(CDU))
- SSC Phoenix Kisdorf e. V.
Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport beschließt über einen Zuschuss in Höhe von 1.000,00 € für die Jugendförderung.
(5:4(WKB,SPD,FDP):0)
- SSC Phoenix Kisdorf e. V.
Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport beschließt über einen Zuschuss in Höhe von 7.000,00 € für die Rasenplatzsanierung.
(3:5(CDU,WKB,SPD,FDP):1(CDU))
Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport beschließt über einen Zuschuss in Höhe von 5.000,00 € für die Rasenplatzsanierung.
(6:2(WKB,FDP):1(WKB))
- SSC Phoenix Kisdorf e. V.
Antrag auf Bezuschussung von 2 mobilen, kippsicheren, 7,32 m Toren
Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport beschließt über einen Zuschuss in Höhe von 902,00 €.
(6:0:3(WKB,SPD,FDP))
- Tennisclub Kisdorf e. V.
Da keine Kinder/ Jugendliche aus Kisdorf im Verein sind, wird über den Vorschlag, keinen Zuschuss zu zahlen abgestimmt.
Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport beschließt über einen Zuschuss in Höhe von 0,00 €.
(4:0:5(CDU,WKB))
- Verein Kindervogelschießen Kisdorfer-Wohld
Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport beschließt über einen Zuschuss in Höhe von 200,00 €.
(6:0:2(WKB))
Nicole Fölsters Stimme (CDU) wird hier nicht berücksichtigt, da sie Mitorganisatorin des Kindervogelschießens Kisdorfer-Wohld ist.

Anlage 1 B „Bauliche und sonstige Sozialeinrichtungen der Gemeinde“

Es wird abgestimmt, dass 10.000,00 € für Spielplätze beantragt werden. **(9:0:0)**
Beschluss: Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport verabschiedet en Bloc die Mittelansuchen für bauliche und sonstige Sozialeinrichtungen der Gemeinde, gemäß Anlage 1 B. **(9:0:0)**

Anlage 1 C „Mitgliedschaften“

Es soll geprüft werden, ob wir die Mitgliedschaft der Deutschen MS-Gesellschaft kündigen können.
Über folgende Kündigungen wurde abgestimmt:
Förderverein Gymnasium Kaltenkirchen **(6:1(SPD):2(CDU,WKB))**
Schulverein Schule Kisdorf **(3:4(CDU,WKB,SPD):2(WKB))**
Beschluss: Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport verabschiedet en Bloc die Mittelansuchen für die Mitgliedschaften, gemäß Anlage 1 C. **(9:0:0)**

TOP 8: Einwohnerfragestunde

Seit einem Jahr sollte die Gesamtunterstützung des Vereins besprochen werden.
Antwort: Die Ausschussvorsitzende hat heute, gemäß Beschluss den Auftrag erhalten, die bestehenden Verträge zu aktualisieren. Die dann anstehenden Gespräche mit dem BSV werden im I. Quartal 2017 stattfinden.

Dankt der Gemeinde für die Unterstützung und macht noch einmal deutlich, wie wichtig die Arbeit des Sozialverbandes für die Gemeinde ist.

Seite 5

Da die Termine des Kindervogelschießens im Wohld nicht auf Kisdorf.de veröffentlicht werden sollen, geht er davon aus, dass es eine reine Wohlder Veranstaltung ist.

Antwort Fölster, Nicole: Ja. Kämen alle Kisdorfer Kinder, würde es den Rahmen der Veranstaltung sprengen.

Ein Hinweis: Dieser Ausschuss hat in 2009 dem Sozialverband einen Zuschuss gewährt, mit dem Zusatz, der Zuschuss darf nur für Mitglieder aus Kisdorf verwendet werden.

Der Ausschuss spricht über Planungssicherheit für Vereine. Hat der private Haushalt auch eine Planungssicherheit? Schließlich finanziert er mit den steigenden Abgaben die Zuschüsse. Vielleicht bezieht der Ausschuss diese Frage in seine Überlegungen mit ein.

Es wurde erwähnt, dass der Vorsitzende des Ausschusses für Finanzen und Bilanzprüfung gesagt hat, dass die Beiträge für die Vereine BSV und SSC Phoenix gleich bleiben sollen. Ist das ein Beschluss?

Antwort: Ja, ein nichtöffentlicher Beschluss. Vorläufig bleibt es so.

Gez.: Nicole Hroch
Protokollführerin